

Täby Enskilda Gymnasium

Von der Schule bzw. dem Schulsystem können wir uns wirklich eine Scheibe von Abschneiden; vor allem aus der Sicht der Schüler. Jeder Schüler bekommt ein Macbook Air, das sie kostenlos geliehen bekommen und nach der Schulzeit für 2000-3000 Kronen, also ca. 200-300 Euro kaufen können. In Anbetracht der Tatsache, dass jeder Schüler monatlich 125 Euro für Schulsachen zur Verfügung gestellt

bekommt, ist der Betrag für das Gerät schnell bezahlt. Während des Unterrichts wird jedoch nicht nur der Laptop, sondern auch das Handy benutzt.



Die Schüler hören Musik, schauen kurze YouTube-Videos und manchmal ganze Filme. Dabei müssen sie nicht, wie bei uns damit rechnen, dass das Handy abgenommen wird. Die Nutzung wird geduldet. Es wird sehr auf Eigenverantwortung gesetzt. So ist es auch an den Schülern zu entscheiden, pünktlich oder überhaupt zum Unterricht zu erscheinen. Wobei eine regelmäßige Teilnahme Voraussetzung für die monatlichen 125 Euro ist.

„SoMi-Noten“ gibt es nicht. Ausschließlich Klausuren, Teste oder Referate werden gewertet. Die Schulstunden dauern, nicht wie in Deutschland 1 1/2 Stunden, ca. 2 Stunden. Zwischendurch gibt es dennoch eine Pause. Ein Blocksystem, wie bei uns gibt es nicht. Dadurch können zwar überfüllte Aufenthaltsorte vermieden werden, jedoch wird ein Treffen der Freunde während Pausen sehr schwer gemacht.

Die Schule ist ein altes Fabrikgebäude, in dem einst Medikamente hergestellt wurden. Eine weitere Besonderheit der Schule sind die Gestaltungsmöglichkeiten für die Freistunden. So hat die Schule neben einem Tischtennisraum mit einer Spielekonsole zusätzlich ein Kino.